

03.03.2021

STADTMOBILIAR

Viel Platz für eine Pause



Die Sitz- und Liegeinsel RÜGEN mit Rückenlehnen bietet viel Platz zum Ausruhen. Der Korpus aus farbbeschichtetem Edelstahl wurde mit einer Sitzauflage aus Thermoeshche belegt. Auf der Sitzfläche sind keine Schrauben sichtbar. © Gartenmetall

Wäre Corona nicht, müsste man sich um ein Plätzchen auf dieser Bank wirklich streiten. Die kreisrunde Bank RÜGEN des Unternehmens Gartenmetall zieht nämlich schon von Weitem alle Blicke auf sich.

Die Sitz- und Liegeinsel RÜGEN hat einen kreisrunden Korpus aus Cortenstahl, Edelstahl oder farbbeschichtetem Edelstahl. Standardmäßig gibt es drei Durchmesser: $\varnothing 950$ mm, $\varnothing 1.900$ mm und für große Plätze mit $\varnothing 2.400$ mm. Weitere Größen können dank der eigenen Fertigung problemlos hergestellt werden.

Als Sitzauflagen bietet der Hersteller Gartenmetall die Bank mit charakteristisch dunkelbrauner Thermoeshche, mit dem Naturfaserverbund "Resysta" und seit Kurzen mit dem umweltfreundlich behandelten, modifizierten Kiefernholz "Kebony". Alle drei Materialien sind speziell für den Außenbereich konzipiert und besonders langlebig.

Die Sitzauflagen werden von unten montiert, so dass auf der Oberfläche keine Schrauben sichtbar sind. Das minimiert die Verletzungsgefahr und beugt Vandalismus vor. Für besonderen Sitzkomfort dienen Rückenlehnen. Diese sind aus dem gleichen Material wie die Sitzauflagen und können auf einer oder zwei Seiten angebracht werden. Zwischen den Lehnen gibt es noch ausreichenden Platz für ein Schläfchen – oder für schwere Einkaufstaschen.